

UPDATE - SQL

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Funktion
- Syntax-Beschreibung
- Beispiele

Funktion

Das SQL-Statement `UPDATE` dient dazu, Reihen in einer Tabelle zu ändern, ohne einen Cursor zu verwenden ("Searched" `UPDATE`), oder Spalten in der Reihe zu ändern, auf die der Cursor zeigt ("Positioned" `UPDATE`).

Syntax-Beschreibung

Es sind zwei unterschiedliche Strukturen möglich:

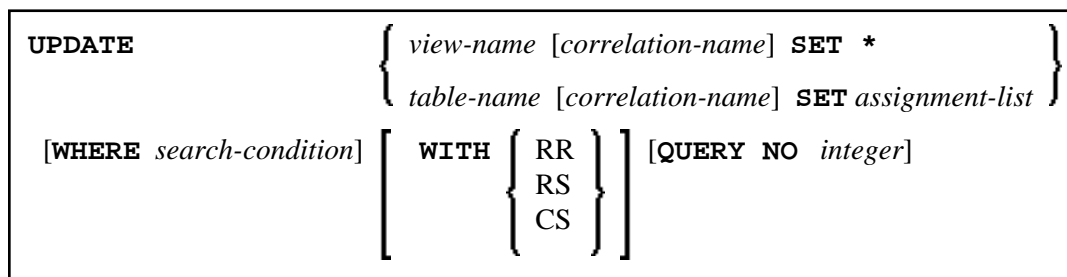
- Syntax 1 — Searched `UPDATE`
- Syntax 2 — Positioned `UPDATE`

Syntax 1 — Searched `UPDATE`

Searched `UPDATE` ist ein eigenständiges Statement, das unabhängig von einem `SELECT`-Statement verwendet werden kann. Mit einem einzigen Statement können Sie keine, eine, mehrere oder alle Reihen einer Tabelle ändern. Welche Reihen geändert werden, bestimmen Sie mit der Suchbedingung (*search-condition*), die auf die Tabelle angewendet wird. Außerdem ist es möglich, einem Tabellen- oder View-Namen einen *correlation-name* zuzuweisen.

Anmerkung:

Die Anzahl der Reihen, die mit einem Searched `UPDATE` tatsächlich geändert wurden, kann mit der Systemvariablen `*ROWCOUNT` (siehe *Systemvariablen*-Dokumentation) ermittelt werden.



Eine Erläuterung der in dem Syntax-Diagramm verwendeten Symbole entnehmen Sie dem Abschnitt *Syntax-Symbole*.

Syntax-Elementbeschreibung – Syntax 1:

<i>view-name</i>	<p>View-Name:</p> <p><i>view-name</i> ist jeweils der Name eines im DEFINE DATA-Statement definierten Natural-Views. Siehe <i>view-name</i> im Abschnitt <i>Grundlegende Syntaxbestandteile</i>.</p>
SET	<p>SET-Klausel:</p> <p>Wenn sich die Änderungen auf einen View beziehen, müssen Sie in der SET-Klausel einen Stern (*) angeben, da alle Spalten des Views geändert werden müssen.</p> <p>Wenn sich die Änderungen auf eine Tabelle beziehen, können Sie in der SET-Klausel entweder eine <i>assignment-list</i> angeben oder den Namen eines Views, der die zu ändernden Spalten enthält.</p>
<i>assignment-list</i>	Siehe <i>Assignment List</i> weiter unten.
WHERE <i>search-condition</i>	<p>WHERE-Klausel:</p> <p>In der WHERE-Klausel geben Sie eine Suchbedingung (<i>search-condition</i>) an, die bestimmt, welche Reihen geändert werden sollen.</p> <p>Wenn Sie keine WHERE-Klausel angeben, wird die gesamte Tabelle geändert.</p>

assignment-list

$\left\{ \textit{column-name} = \left\{ \textit{scalar-expression} \textbf{NULL} \right\} \right\} \dots$

In einer *assignment-list* können Sie einer oder mehreren Spalten Werte zuweisen. Ein Wert kann entweder eine *scalar-expression* oder NULL sein. Weitere Informationen siehe *Scalar Expressions*.

Wenn Sie NULL zuweisen, bedeutet dies, dass das betreffende Feld keinen Wert enthalten soll (auch nicht den Wert 0 oder Leerzeichen).

SQL Extended Set

Die folgenden Syntax-Elemente gehören zum SQL Extended Set:

<i>correlation-name</i>	Das Element <i>correlation-name</i> ist ein Alias-Name für <i>table-name</i> . Weitere Informationen siehe <i>correlation-name</i> (im Abschnitt <i>Grundlegende Syntaxbestandteile</i>).
WITH	WITH Isolation Level-Klausel: Diese Klausel ermöglicht die explizite Angabe des beim Suchen der zu ändernden Reihen benutzten Isolation Level. Diese Klausel gilt nur für DB2-Datenbanken. Bei anderen Datenbanken verursacht sie einen Laufzeitfehler.
QUERYNO <i>integer</i>	QUERYNO-Klausel: Diese Klausel wird zurzeit nicht unterstützt und wird ignoriert.

Syntax 2 — Positioned UPDATE

Ein Positioned UPDATE bezieht sich auf einen Cursor innerhalb einer Datenbankschleife. Es muss daher dieselbe Tabelle bzw. denselben View referenzieren wie das entsprechende SELECT-Statement, sonst erfolgt eine Fehlermeldung. Ein Positioned UPDATE kann nur bei cursor-orientierter Selektion verwendet werden.

Common Set-Syntax

$\text{UPDATE } \left\{ \begin{array}{l} \text{view-name SET *} \\ \text{view-name SET assignment-list} \end{array} \right\} [\text{WHERE CURRENT OF CURSOR } (r)]$

Extended Set-Syntax

$\text{UPDATE } \left\{ \begin{array}{l} \text{view-name SET *} \\ \text{view-name SET assignment-list} \end{array} \right\} [\text{WHERE CURRENT OF CURSOR } (r) \left[\text{FOR ROW } \left\{ \begin{array}{l} [:] \text{host-variable} \\ \text{integer} \end{array} \right\} \text{ OF ROWSET} \right]]$

Syntax-Elementbeschreibung – Syntax 2:

<i>view-name</i>	<p>View-Name:</p> <p>Bezieht sich auf den Namen eines im DEFINE DATA-Statement definierten Natural-Views. Weitere Informationen siehe <i>view-name</i> unter <i>Grundlegende Syntaxbestandteile</i>.</p>
<p>SET *</p> <p>SET <i>assignment-list</i></p>	<p>SET-Klausel:</p> <p>Wenn ein View zum Ändern spezifiziert wurde, muss ein Stern (*) in der SET-Klausel angegeben werden, weil alle Spalten des Views aktualisiert werden müssen.</p> <p>Wurde eine Tabelle zum Ändern spezifiziert, muss die SET-Klausel entweder eine <i>assignment-list</i> oder den Namen des Views enthalten, der die zu ändernden Spalten enthält.</p>
<p>WHERE CURRENT OF CURSOR (<i>r</i>)</p>	<p>Statement-Referenz:</p> <p>Die Notation (<i>r</i>) dient zur Referenzierung des Statements, das zur Selektion der zu ändernden Reihe verwendet wurde. Wird keine Statement-Referenz angegeben, bezieht sich das UPDATE-Statement auf die jeweils innerste aktive Verarbeitungsschleife, mit der ein Datensatz ausgewählt wurde.</p>
<p>FOR ROW ... OF ROWSET</p>	<p>FOR ROW ... OF ROWSET-Klausel:</p> <p>Diese Klausel gehört zum SQL Extended Set.</p> <p>Die optionale FOR ROW ... OF ROWSET-Klausel für Positioned SQL UPDATE-Statements gibt an, welche Reihe des aktuellen Rowset aktualisiert werden muss. Sie sollte nur angegeben werden, wenn das UPDATE-Statement sich auf ein SELECT-Statement bezieht, das die Rowset-Positionierung verwendet und das Spalten-Arrays in der <i>INTO-Klausel</i> hat.</p> <p>Wenn diese Klausel weggelassen wird, werden alle Reihen des aktuellen Rowset durch die Werte in der <i>assignment-list</i> überschrieben.</p> <p>Diese Klausel kann nicht angegeben werden, wenn <i>view-name</i> SET * angegeben wird.</p>

Beispiele

- Beispiel 1 - Searched UPDATE
- Beispiel 2 - Searched UPDATE mit assignment-list

- Beispiel 3 - Positioned UPDATE
- Beispiel 4 - Positioned UPDATE mit assignment-list

Beispiel 1 - Searched UPDATE

```

DEFINE DATA LOCAL
1 PERS VIEW OF SQL-PERSONNEL
2 NAME
2 AGE
...
END-DEFINE
...
ASSIGN AGE = 45
ASSIGN NAME = 'SCHMIDT'
UPDATE PERS SET * WHERE NAME = 'SCHMIDT'
...

```

Beispiel 2 - Searched UPDATE mit *assignment-list*

```

DEFINE DATA LOCAL
1 PERS VIEW OF SQL-PERSONNEL
2 NAME
2 AGE
...
END-DEFINE
...
UPDATE SQL-PERSONNEL SET AGE = AGE + 1 WHERE NAME = 'SCHMIDT'
...

```

Beispiel 3 - Positioned UPDATE

```

DEFINE DATA LOCAL
1 PERS VIEW OF SQL-PERSONNEL
2 NAME
2 AGE
...
END-DEFINE
...
SELECT * INTO PERS FROM SQL_PERSONNEL WHERE NAME = 'SCHMIDT'
COMPUTE AGE = AGE + 1
UPDATE PERS SET * WHERE CURRENT OF CURSOR
END-SELECT
...

```

Beispiel 4 - Positioned UPDATE mit *assignment-list*

```

DEFINE DATA LOCAL
1 PERS VIEW OF SQL-PERSONNEL
2 NAME
2 AGE
...
END-DEFINE
...
SELECT * INTO PERS FROM SQL-PERSONNEL WHERE NAME = 'SCHMIDT'
UPDATE SQL-PERSONNEL SET AGE = AGE + 1 WHERE CURRENT OF CURSOR
END-SELECT
...

```